



Antacidum,
säurebindendes Magenmittel

Talcid[®]

Wirkstoff: Hydrotalcit

ZUSAMMENSETZUNG

1 Kautablette Talcid enthält:

Arzneilich wirksame Bestandteile:
500 mg Hydrotalcit (Magnesium-Aluminium-hydroxid-carbonat-hydrat in Schichtgitterstruktur).

Weitere Bestandteile:
Mannitol, Saccharin-Natrium, Aromastoffe.

DARREICHUNGSFORM UND PACKUNGSGRÖßEN

Talcid: 20, 50, 100 Kautabletten

ANWENDUNGSGEBIETE

Akute und chronische Magenschleimhautentzündung (Gastritis); Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre (Ulcus ventriculi und Ulcus duodeni); Entzündungen der Speiseröhre (Refluxösophagitis); Magenbeschwerden durch Diätfehler oder Medikamente; zur Behandlung der Symptome: Sodbrennen, saures Aufstoßen, Völlegefühl und Schmerzen im Oberbauchbereich.

GEGENANZEIGEN

Bei Ausscheidungsstörungen der Nieren sollte eine hoch dosierte Daueranwendung vermieden werden.

NEBENWIRKUNGEN

Bei hoher Dosierung kann es zu breiigem Stuhl und erhöhter Stuhlfrequenz kommen. Unter der empfohlenen Dosierung sind derartige Erscheinungen jedoch sehr selten.

WECHSELWIRKUNGEN MIT ANDEREN MITTELN

Talcid sollte nicht gleichzeitig mit bestimmten anderen Arzneimitteln (z. B. Tetracycline, Eisenpräparate, Digoxin, Chenodeoxycholsäure, Cimetidin und Cumarin-Derivaten) verabreicht werden, da deren Resorption beeinflusst werden kann. Daher sollte die Einnahme anderer Arzneimittel 1 - 2 Stunden früher oder später erfolgen.

DOSIERUNG UND ART DER ANWENDUNG

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene jeweils 1 - 2 Stunden nach den Mahlzeiten, vor dem Schlafengehen bzw. beim Auftreten von Magenbeschwerden 1 - 2 Kautabletten ein. Beim Zwölffingerdarmgeschwür wird im Allgemeinen das Doppelte der oben angegebenen Dosierung verordnet. Auch nach eingetretener Beschwerdefreiheit soll bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren die Behandlung mit Talcid mindestens 4 Wochen fortgesetzt werden.

HINWEIS

Talcid soll nach Ablauf des auf der Packung angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

STAND DER INFORMATION

März 2000 (D13)

Bayer Vital GmbH
D-51368 Leverkusen

ARZNEIMITTEL SIND FÜR KINDER UNZUGÄNGLICH AUFZUBEWAHREN.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

**Liebe Patientin, lieber Patient,
im Folgenden wollen wir Ihnen weiterführende Informationen zum Thema Magenbeschwerden geben:**

Wie äußern sich säurebedingte Magenbeschwerden?

Als Symptome können auftreten:

- Sodbrennen, saures Aufstoßen
- Magendruck
- Schmerzen im Oberbauchbereich
- Völlegefühl
- Übelkeit.

Wodurch können diese Beschwerden ausgelöst werden?

Sie können ausgelöst werden durch:

- Stress
- zu reichhaltiges Essen
- übermäßigen Genuss von Nikotin, coffein- oder alkoholhaltigen Getränken
- oder auch durch bestimmte Medikamente.

Wie wirkt Talcid?

Talcid bewirkt die rasche Besserung und Linderung Ihrer säurebedingten Magenbeschwerden, denn es:

- neutralisiert schnell die Magensäure
- bindet Pepsin und magenschädigende Gallensäuren
- verstärkt Faktoren, die die Magenschleimhaut schützen.

Informationen für Diabetiker und Patienten mit Bluthochdruck

Da Talcid Kautabletten nur 0,0086 Brotteinheiten (BE) pro Tablette beinhalten und natriumarm sind, kann es insbesondere auch von Diabetikern und Patienten mit Bluthochdruck eingenommen werden.

Weitere Darreichungsformen

Talcid® forte:

20, 50, 100 Kautabletten

Talcid® Suspension:

20, 50 Beutel zu je 10 ml Suspension

Talcid® mint:

20 Kaupastillen

Bayer

WIR WÜNSCHEN GUTE BESSERUNG!

01062544/D13